

# ABDRUCK = ABFORMUNG

Zahnarzt J. Rieter über den Cavex Alginat Mischer



Alginat ist nicht gleich Alginat, und nicht jedes Mischverfahren führt zu erstklassigen Ergebnissen. Diese Erfahrung machte auch der niederländische ZA Joseph P. E. M. Rieter, der die Mehrbehandlerpraxis „The Tides“ in Alkmaar mit den Schwerpunkten Parodontologie, KFO, Implantologie und ästhetische Zahnheilkunde leitet.

»» Es ist jetzt sieben Jahre her, dass ich meinen ersten Alginatmischer, den Cavex Alginat Mixer I, gekauft habe. Ich dachte damals, das sei eine ganze Menge Geld für einen Alginatmischer, aber nach einer Vorführung durch meinen Kundenberater war ich überzeugt, dass die Investition ihr Geld wert sei.

## In 20 Sekunden zur richtigen Mischung

Meine Praxis war und ist auch glücklicherweise immer noch ziemlich ausgebucht, sodass mir die Aussicht Zeit zu sparen sehr gelegen kam. Tatsache ist: Mit dem Cavex Alginat Mixer I kann ich mein Alginat in nur 20 Sekunden perfekt mischen: Einfach



Abb. 1

Den Deckel des Mischbechers abnehmen, Alginatpulver einfüllen, Wasser mit der Dosierflasche abmessen und hinzufügen, Deckel zurück auf den Mischbecher, zehn Sekunden mischen, und schon hat man eine perfekt gemischte, homogene Paste, gänzlich frei von Luftblasen.

## Die Stiff-Alginate-Technik

Am meisten beeindruckt mich am Alginat-Mischer die Möglichkeit, „steifes“ Alginat zu mischen. Diese Technik habe ich an der Universität Amsterdam von Prof. Waas gelernt. Mit dem steifen Alginat kann man perfekte vorläufige Abformungen von zahnlosen Kiefern sowie Funktionsabformungen für Total- und Teilprothesen herstellen. Ein echter Vorteil beim Einsatz des steifen Alginats ist dabei, dass alle anatomischen Strukturen in der Abformung sichtbar wer-



Abb. 2

den und daher besser zu interpretieren sind. Steifes Alginat verhindert außerdem, dass Material durch die Umschlagfalte stark atrophierter Kiefer (weg-) gedrückt wird und verhindert, dass die Vorwölbung des Mundbodenansatzes die Abformung verfälscht. Bei Totalprothesen verdrängt das steife Alginat die Mukosa, sodass eine akkuratere Abbildung des Kieferkamms selbst erreicht wird. Dies können weniger viskose Materialien wie Silikone nicht leisten.

## Wirtschaftlicher als Silikone

Vor allem aber ist die „stiff-alginate-technique“ zuverlässig, einfach und sehr effektiv, dabei gleichzeitig natürlich sehr viel wirtschaftlicher als die Verwen-



Abb. 3



Abb. 4



Abb. 5

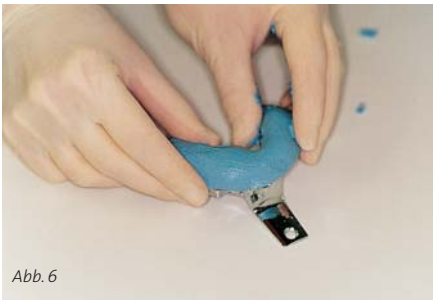


Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8

derung von Silikonem. Ich benutze meistens Cavex CA37 oder Cavex Impressional und verwende 30 Prozent weniger Wasser als vorgeschrieben, wenn ich steifes Alginate anmische (siehe Abb. 1 bis 9). Mehr Informationen gibt es bei [www.cavex-deutschland.de](http://www.cavex-deutschland.de), Menüpunkt „Fachsupport“.

Eine wichtige Rolle bei meiner Kaufentscheidung spielten daneben auch meine Assistentinnen. Denn es ist weder jedermanns Sache, Alginate gut anzumischen, noch ist es eine besonders leichte Arbeit. Mit dem Cavex-Alginatmischer spielt das aber alles keine Rolle mehr – jeder kann ihn bedienen. Ideal ist dies, wenn man mit vielen unterschiedlichen Assistentinnen zusammenarbeitet oder wenn eine neue Kraft eingearbeitet wird. Meinen Assistentinnen gefällt daneben aber auch, dass der Arbeitsplatz sauberer bleibt als beim Mischen mit der Hand und so viel Reinigungsarbeit gespart wird.

### Auch für die neue Praxis fester Bestandteil

Kürzlich habe ich eine zweite Praxis eröffnet, und selbstverständlich stand auch hier ein Alginate-mischer ganz oben auf der Liste. Diesmal habe ich mir den Cavex Alginate Mixer II gekauft, und ich muss sagen, dass er eine deutliche Verbesserung darstellt. Weniger, was die Mischeigenschaften angeht, da arbeitet der alte Mixer immer noch einwandfrei. Der neue ist aber vor allem leiser, und mir gefällt auch sein Aussehen einfach besser. Außerordentlich nützlich ist auch das Zubehör, das beim Cavex Alginate Mixer II mitgeliefert wird. Die Wasserdosierflasche ist unentbehrlich: einfach drücken und der Vorratsbehälter füllt sich mit der korrekten Menge.

Hauptvorteil ist die Raumtemperatur des Wassers. Ich arbeite gerne mit schnell abbindendem Alginate. Dafür ist es wichtig, dass man mit einer festen

Verarbeitungszeit rechnen kann. Eine gleichbleibende Wassertemperatur ist dabei eine gute Hilfe. Ein weiteres Beispiel für eine gut durchdachte Lösung ist der Cavex Alginate-Container. Öffnen, Alginate umrühren, mit dem Löffel herausnehmen und am speziell dafür entwickelten Rand abstreifen: All dies kann mit einer Hand erledigt werden. Der Container ist vollständig luftdicht und feuchtigkeitsgeschützt – das Alginate bleibt immer frisch. Wenn Kollegen mich fragen, warum ich so einen doch verhältnismäßig teuren Apparat besitze, vergleiche ich den Alginate Mixer immer mit einer Spülmaschine. Wenn man keine hat, scheint man sie absolut nicht zu vermissen. Wenn man aber eine hat und sie ist kaputt, tut man alles, um sie so schnell wie möglich zu reparieren oder zu ersetzen. Man will sich einfach nicht wieder daran gewöhnen, seine Teller mit der Hand abzuwaschen. Ich weiß nicht mehr, wie wir je ohne den Cavex-Alginatmischer gearbeitet haben und kann mir nicht vorstellen, wieder mit der Hand zu mischen; nebenbei gesagt, meine Assistentinnen auch nicht. <<<

### ➤ KONTAKT

Joseph P.E.M. Rieter  
Rustenburgherweg 28  
2061 JB Bloemendaal  
Niederlande  
Tel.: +31/23-5262160 (pr)  
Mobil: +31/6-53650975 oder  
+31/72-5200300  
E-Mail:  
[rieter-vandenbergh@hetnet.nl](mailto:rieter-vandenbergh@hetnet.nl)

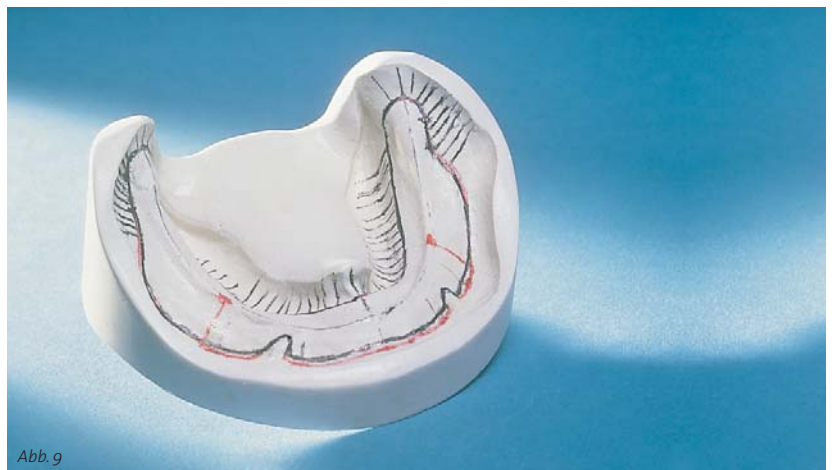


Abb. 9